

## Geräuschejagd mit dem Tablet

Dauer: je 20 Minuten (für Umsetzung und Präsentation)

Aufwand: einfach

Sie brauchen:

ein oder mehrere iPads und die App „Book Creator“

Sie unterstützen:

- Fantasie und Kreativität
- den Umgang mit digitalen Geräten und Aufnahmetechnik
- die Kommunikationsfähigkeit in der Gruppenarbeit
- mediengestalterische Fähigkeiten

Bildquellen: [www.shutterstock.com](http://www.shutterstock.com) (Figuren),  
Hintergrundbild: Jennifer Madelmond



Ohren gespitzt!  
Hier kommt ein  
Hörhäppchen!



## Geräuschejagd mit dem Tablet

### Erste Einheit: Die Geräuschejagd

In Kleingruppen von ca. 2 bis 3 Personen ziehen die Kinder durch das Kitagebäude und suchen nach drei markanten Geräuschen, z.B. der Toilettenspülung, dem Quietschen einer Tür oder der Kiste voller Bauklötze, in der gewühlt wird. Das Geräuschequiz wird mithilfe der App „Book Creator“ erstellt. Dazu öffnen die Kinder die App und legen dort ein neues Buch an, indem sie auf den Button „Neues Buch“ klicken und das gewünschte Format auswählen. Die Deckseite lassen die Kinder frei. Diese kann zu einem späteren Zeitpunkt gerne noch gestaltet oder bemalt werden. Auf Seite 2 können die Kinder nun mit der Geräuschaufnahme starten. Hierfür klicken sie auf das „+“-Zeichen oben rechts und wählen das „Sound“-Symbol aus. Ein Aufnahmebutton erscheint, der gedrückt wird, sobald die Aufnahme beginnt und erneut gedrückt wird, um die Aufnahme zu beenden.

In einem zweiten Schritt machen die Geräuschejäger\*innen ein Foto des aufgenommenen Geräusches. Dazu hüpfen sie zwei Seiten weiter, auf eine neue Doppelseite, damit das Bild bei der Präsentation erst mit dem Umblättern erscheint. Dort wählen die Kinder mit dem „+“-Zeichen die Kamera aus. Das Motiv wird

fokussiert und anschließend der Auslöser gedrückt, um das Foto festzuhalten und auf der Seite zu positionieren. Fertig!

### Zweite Einheit: Die Präsentation

Haben die Kleingruppen ihre Geräusche aufgenommen und fotografiert, werden die Ergebnisse präsentiert. Die anderen Gruppen hören sich jeweils das aufgenommene Geräusch an und raten, was sich hinter der Aufnahme verbirgt. Um die Lösung einzusehen, wird die Seite umgeblättert und das gemachte Foto gezeigt. Diskutieren Sie im Anschluss gemeinsam über das Gehörte. Erinnern die gehörten Geräusche vielleicht auch an andere Orte oder Gegenstände? Wie wird eigentlich in Hörspielen mit Geräuschen gearbeitet? Werden dort immer die Original-Geräusche eingesetzt oder bedient man sich möglicherweise anderer Hilfsmittel? Tauschen Sie gemeinsam Ihre Erfahrungen und Ideen aus.

*Um unser Angebot so niederschwellig wie möglich zu halten, erklären wir hier eine Methode, die für das iPad gedacht ist - da lässt sie sich am einfachsten umsetzen. Das führt zu schönen Ergebnissen und wichtigen Erfolgen, die Technikängste reduzieren und die Kreativität fördern! Auch kleine Erfolgserlebnisse sind wichtig und tragen dazu bei, Schritt für Schritt weitere technische Möglichkeiten auszuprobieren und so die (eigene) Technikkompetenz zu steigern.*